

Mollens (VD)

Schulort:	Kanton 1799:	Léman	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Ortes:	Mollens (VD)Distrikt 1799:	Morges	Kanton 2015:	Waadt
	reformiert Agentschaft 1799:	Mollens	Gemeinde 2015:	Mollens (VD)
	Kirchgemeinde 1799:			
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1446, fol. 151-152v			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1747: Mollens (VD), [http://www.stapferenquete.ch/db/1747].			
In dieser Quelle werden folgende 2 Schulen erwähnt:	- Mollens (VD) (Niedere Schule, reformiert) - Mollens (VD) (Niedere Schule, Sonntagsschule, reformiert)			

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	<i>Mollens</i>
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	<i>C'est un Village</i>
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	<i>C'est une Commune</i>
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	<i>Agence de Mollens</i>
I.1.d	In welchem Distrikt?	<i>District de Morges</i>
I.1.e	In welchem Kanton gehörig?	<i>Canton du Léman</i>
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	<i>Jl y a Sept Maisons a un quart D'heure de Distance dans les quelles il y a 8 Enfants qui frequentent L'Ecole</i>
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	<i>Point</i>
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	<i>Berolle Ballens Bière et Montricher a un 1/2 Lieue Bière et L'Jsl a une Lieue</i>
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	<i>Jl est dit cy devant</i>
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	<i>[[[Seite 2]] Jl est dit cy devant</i>

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	<i>La Lécure, L'Ecriture, Aréthématique, la Religion, la Musique des Psaumes Cantiques Cathéchisme Rétouché et Prière</i>
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	<i>On la tient en Hyvers et en été, deux fois par Jour, a l'exception du tems des Moissons</i>
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	<i>Le Vieux et le Nouveau Testament, les Psaumes, le Cathéchisme Retouché un Recueil de Passage et un de Prière</i>
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	<i>Les Ecoliers Sont assidus pendant l'hivers, il Seroit a Souhaiter, que les plus Jeunes, qui ne Sont pas Nécessaires a leurs Parens, fussent plus assidus, pendant L'été,</i>
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	<i>Huit heures par Jour en Hiver, et quatre en Eté</i>
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	<i>Ouï Suivant leurs Capacités</i>

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	<i>Le Citoyen Pasteur examinait les Aspirans et les presentoit au Cidevant Seigneur de Mollens qui en élioit un</i>
III.11.b	Auf welche Weise?	<i>Sigis: Gabriel Huss</i>
III.11.c	Wie heißt er?	<i>de la Commune de Mollens</i>
III.11.d	Wo ist er her?	
III.11.e	Wie alt?	<i>[[[Seite 3]] 60 Ans</i>
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	<i>5 Enfants</i>
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	<i>12 Ans</i>
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	<i>Jl a toujours été a Mollens Auparavant Agriculteur</i>
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	<i>Les fonctions de L'Eglise Prieres le Dimanche et le Vendredy le Chant des Psaumes</i>
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	<i>Jl y en a en Hivers de 60 a 65 tant Garçons que fille</i>
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	<i>En Eté de 15 a 20 dès plus Jeunes, les plus Agés frequentes l'Ecole qui Se tient pour eux des Paques a 7bre le Dimanche Environ trois Heures quoy quil ne Soient pas dispencé de toute celle de la Semaine</i>

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	<i>un petit Jardin</i>
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	<i>Non</i>
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	<i>Jl ny en point</i>
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	<i>La même rèponce que la précédente</i>
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	<i>Les Bourgeois et les non Bourgeois payent pour chaque enfans 1/2 quarteron de Bled et 5 batz d'argent par Année C'est la Commune qui perçoit ces Contributions qui quelque fois Sen Relache en partie Mais qui dans tous les tems payé une pension fixe au C. Instituteur</i>
IV.15	Schulhaus.	<i>Jl y un Bâtiment pour l'Ecole,</i>
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	<i>Jl est Vieux Sans Etre délabré</i>

IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	<i>Jl y a une Chambre pour l'Ecole, et Petit Lögement pour L'Instituteur, le Batiment est a la Commune</i>
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	<i>Point de Louage</i>
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	<i>la Commune</i>
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	<i>[[[Seite 4] La pension de l'Instituteur Consistent a Six Sac de Bled et 48 franc En Argent et le Bois pour son affouage</i>
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	<i>elle derive en Partie de ce que les enfans payent a la Commune en Partie de la Caisse de la Commune</i>
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	<i>Rien pour les derniers articles</i>
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers
Unterschrift

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern
 Signatur BAR BO 1000/1483, Nr. 1446, fol. 151-152v
 Briefkopf
 Transkriptionsdatum 29.01.2013
 Datum des Schreibens
 Faksimile 1747BAR_BO_10001483_Nr_1446_fol_151-152v.pdf
 Ist Quelle original? Ja
 Verfasser Name
 Verfasser Vorname
 Vom Lehrer verfasst?
 Randnotiz
 Kommentar öffentlich

Ort

Name	Mollens (VD)	Kanton 1799	Léman	Kanton 1780	Bern
Konfession	reformiert	Distrikt 1799	Morges	Kanton 2015	Waadt
Ortskategorie	Dorf	Agentschaft 1799	Mollens	Amt 2000	Morges
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Kirchgemeinde 1799	Keine	Gemeinde 2015	Mollens (VD)
Ist Schulort?	Ja	Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Höhenlage					
Geo. Breite	517554				
Geo. Länge	159081				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Mollens (VD) (ID: 2348)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	Pensenklasse
Klassenanzahl:	
Unterrichtete Inhalte:	Lesen Schreiben Arithmetik/die 4 Species Religion/Christliche Unterweisung Musik Singen

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	4	8
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder	15 - 20	60 - 65
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

2. Schule: Mollens (VD) (ID: 2349)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale: Sonntagsschule
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

Schulfonds**Schulperiode**

	Sommer	Winter
Beginn	08.04.1799	
Ende		
Stunden pro Schultag	3	
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Nein
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen

Keine Angaben

Lehrpersonen**Lehrer (ID: 4438)**

Name: Huss
 Vorname: Gabriel

Weitere Informationen

Alter: 60
 Geschlecht: Mann
 Zivilstand: keine Angabe
 Hat er eine Familie? Ja
 Anzahl Kinder: 5
 Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Mollens
 Konfession: reformiert
 Im Ort seit: 12 Jahren
 Lehrer seit: 12 Jahren
 Erstberuf: Agrarische Tätigkeit
 Zusatzberuf: Sigris (Mesner/Mesmer)